

KULTURVEREIN GRAMMOPHON & WEEKENDER CLUB

GLOBAL 2000

WI ESENROCK

19.-20. AUG 2016

WATTENS

WI ESENROCK

OLYMPIQUE

UND DIE  
TENTAKEL  
VON DELPHI

KAPITÄN  
PENNS



ROBB | ME AND MY DRUMMER ||

30 STOCKHOLZER & TIMMES |

BAND

ROMAN  
NEW

in Kooperation mit  
**Bezirks  
Blätter**



WWW.WIESENROCK.AT

## Inhalt

- 4 Vorworte
- 5 Line Up
- 7 Afterparty
- 8 Kleine Bühne
- 9 Die Bäckerei  
CETA & TTIP
- 10 Freitagswiese  
Spielwiese
- 11 Tickets  
Übernachtung
- 12 Anfahrt
- 13 Die Wiesenrock-Geschichte
- 14 Nachhaltigkeit
- 15 Die VVT-Tasche
- 16 Bäckerei Therese Mölk
- 17 Zeitungsbasteln
- 18 MerchCamp  
Reinwerfen statt wegwerfen  
SPS West
- 23 Danke für den  
Achselweiß
- 24 Unsere Partner



Wir drucken unsere Zeitung  
auf Recyclingpapier und  
reduzieren so den Energie- und  
Wasserverbrauch erheblich.

## PROGRAMM

### Freitag, 19. August

18.00 bis 23.00 Uhr

**Freitagswiese:** Gemütliches Festivaleinläuten mit der Singer/  
Songwriterin Baiba Dēķena, Open Mic, Wiesenrockbockbier,  
Weinbar, Chabesobar, Schlemmerzeile

23.00 bis 02.00 Uhr

Afterparty

### Samstag, 20. August

09.00 bis 11.30 Uhr

Biobauernmarkt

12.00 bis 23.00 Uhr

**Spielwiese:** Koffermarkt, Kleine Bühne, Straßenspiele, Barfußweg,  
Knotenrallye, Faulenzerei, Schlemmerzeile, Kaffee & Kuchen,  
Waffelstand, Bierquartier, Anti-TTIP-Aktion

**Kleine Bühne am Vorplatz**  
—Details auf Seite 8

12.30 Uhr

Feld – Verein zur Nutzung von  
Ungenutztem

13.05 Uhr

Die Bäckerei – Kulturbackstube

13.40 Uhr

TTIP – Patente auf Leben

14.35 Uhr

FoodCoop – Kooperation  
zum Fruchtgenuss

15.10 Uhr

FabLab

15.45 Uhr

Upcycling Studio Innsbruck

17.05 Uhr

Stefan Abermann

18.10 Uhr

Werkstätte Wattens

**Festivalwiese**

16.00 Uhr

Einlass auf die Festivalwiese

16.30 Uhr

Times New Roman (AT)

17.30 Uhr

Jo Stöckholzer & Band (AT)

18.40 Uhr

Me and My Drummer (DE)

20.00 Uhr

ROBB (AT)

21.20 Uhr

Olympique (AT)

23.00 Uhr

Käptn Peng & Die Tentakel von  
Delphi (DE)

01.00 Uhr

Sperrstunde

01.00 bis 04.00 Uhr

Afterparty

[www.wiesenrock.at](http://www.wiesenrock.at)  
[www.facebook.com/wiesenrock](https://www.facebook.com/wiesenrock)  
[www.youtube.com/wiesenrock](https://www.youtube.com/wiesenrock)  
[www.instagram.com/wiesenrock](https://www.instagram.com/wiesenrock)

**GLOBAL 2000**

**WIESENROCK**

Volle Kraft voraus – neuntes Wiesenrock in Sicht! Fadern Asphalt wird der Kampf angesagt und das Wattner Ortszentrum mit blühender Fröhlichkeit überschüttet. Auf der Freitagswiese läuten wir das Festival mit kulinarischen Freudenfeuern und musikalischen Glücksgefühlen ein. Mit Köstlichkeiten aus der Gegend, Schönen aus dem Koffer, Literatur und Diskursivem auf der Kleinen Bühne wird die Spielwiese am Samstag zu einem herrlichen Rummelplatz für Groß und Klein. Auf der Festivalwiese, dem Tummelplatz für Soundverliebte, erwarten euch sodann unsere sechs musikalischen Glanzlichter. Also: Leinen los in Himmelsrichtung Wiesenrock! Wir wünschen euch und uns ein fantastisches Wochenende! — Euer Wiesenrock-Team



Wattens rockt  
2007-2016!

Vor fast einem Jahrzehnt wurde die Wiesenrock-Idee geboren. Seitdem ließ sich ein Kreis begeisterter junger Menschen nicht mehr davon abbringen, diese auch in die Realität umzusetzen. Heute, nach Jahren der ständigen Weiterentwicklung, zählt das Wiesenrock Festival hierzulande zu den populärsten Veranstaltungen seiner Art. Neben dem hochkarätigen Line Up sowie der perfekten Organisation ist es vor allem die einzigartige Atmosphäre, die unseren Ortskern Jahr für Jahr in eine Kulturstätte mit ganz besonderem Flair verwandelt. Mit seiner nachhaltigen Ausrichtung beweist der Kulturverein Grammophon dabei eindrucksvoll, dass auch größere Veranstaltungen wie das Wiesenrock Festival sehr ressourcenschonend ausgerichtet werden können und nimmt dadurch landesweit eine Vorreiterrolle ein.

Es ist mir zudem ein großes Anliegen, mich bei allen Mitgliedern für das kulturelle Engagement zu bedanken. Mit den zahlreichen sowie sehr wertvollen Veranstaltungen seid ihr in hohem Maße dafür verantwortlich, unserer Gemeinde die kulturellen Farbtupfen zu verleihen, die uns allen so gut tun!

Vielen Dank!

Thomas Oberbeirsteiner  
Bürgermeister der Marktgemeinde  
Wattens



Vom Wiesenrock bis zum  
Bezirksmusikfest

Großveranstaltungen kann man nicht ökologisch verträglich durchführen, da gibt es einfach finanzielle Zwänge, die das verhindern. Das war noch vor fünf Jahren einhellige Meinung, wenn man mit VeranstalterInnen und mit BesucherInnen sprach. Die Einschätzung ist aber Schnee von gestern. Das Wiesenrock Festival zeigt mit regionaler und ökologischer Beschaffung über ein papierloses Büro bis zu barrierefreiem Festivalgelände vor, wie ein „Green Event“ geht.

Wiesenrock ist damit aber längst nicht mehr alleine: Letztes Jahr konnte der Tag der offenen Tür im Landhaus erstmals als „Green Event“ nach den Kriterien des Klimabündnisses zertifiziert werden. Und im Mai hat mir der Bürgermeister von Assling von einem geplanten „Green Event“ der ganz besonderen Art erzählt: Seine Gemeinde richtet dieses Jahr das Bezirksmusikfest aus und möchte das ökologisch und nachhaltig machen. Wenn vom Wiesenrock bis zum Bezirksmusikfest auf unsere Umwelt geachtet wird, dann geht mir als Umweltlandesrätin das Herz auf. In diesem Sinne wünsche ich euch gutes Wetter und ein tolles Festival!

Ingrid Felipe  
Landeshauptmann-Stellvertreterin  
Landesrätin für Umwelt- und  
Klimaschutz

23  
UHR  
00

LINE UP 20. AUGUST

# KÄPTN PENG

UND DIE  
TENTAKEL  
VON  
DELPHI



2012 schließen sich die Berliner Brüder Shaban und Käptn Peng mit den Tentakeln von Delphi zu einem außergewöhnlichen Kollektiv zusammen. Aus Haushaltsartikeln wie Bürsten, Töpfen, Gabeln, einem Koffer, einer Stahlsäge, drei Fahrradklingeln und vielem mehr baut sich die filigrane Percussion zusammen. Der Kompass hat seine reine Hip-hop-Nordung abgelegt und schlägt immer mehr in die unterschiedlichsten Richtungen aus: von südländischem Western-Disco-Country über Indie-Dubstep-Punk bis hin zu zerbrechlichen Balladen. Texte über Wahnsinn, Erleuchtung, Socken, Monster, Kugelschlucker und unterhaltsamen Schwachsinn.

[www.kreismusik.de/de/kaeptn-peng-shaban-die-tentakel-von-delphi](http://www.kreismusik.de/de/kaeptn-peng-shaban-die-tentakel-von-delphi)

21  
UHR  
20

# OLYMPIQUE



Bei all den Anleihen aus den großen Epochen der Rockmusik klingen die Salzburger zugleich frisch und eigenständig wie kaum eine andere Band. Wenn eine Formation, noch bevor sie ihr Debütalbum rausbringt, schon in einem ausverkauften Burgtheater spielt, die Releaseshow in 18 Stunden ausverkauft und mit Awolnation tourt, darf man auch weiterhin Großes erwarten. Mit tiefen Gefühlswäldern und einem Hang zu großen Melodien bauen sie sanfte Einstiege zu rockigem Schlagzeug-Halligalli auf.

[www.olympiqueofficial.com](http://www.olympiqueofficial.com)

20  
UHR  
00

# ROBBB



Der ROBB-Sound: Progressiver Soul mit starken Elektro, Funk- und R&B-Einflüssen. Der amerikanische Background von Sänger Robert Summerfield, mit Wurzeln in Chicago und Michigan, verschmilzt dabei mit einer greifbaren, europäischen Art. So zieht sich durch ROBBs Musik ein roter Faden an smoothen Soulvocals, in stetigem Kontrast zu beat-lastigen, teils verspielten Instrumentals. Musikalische Connaisseurs erkennen dabei ausgefeilte Vintage Synths und jazzige Klangstrukturen, alles jedoch unter dem immanenten Deckmantel des tanzbaren Popsongs.  
[www.robband.com](http://www.robband.com)

18  
UHR  
40

# ME AND MY DRUMMER



Im heurigen Februar erschien *Love Is A Fridge*, das zweite Album des Berliner Duos Me and My Drummer. Musikalisch sind sie experimenteller und mutiger, die Kompositionen sind mehrdeutig und offener. *Love Is A Fridge* zeigt, welche Urgewalt und Innigkeit ihre musikalische Kompromisslosigkeit gebärt. Eine einnehmende Direktheit, die sie in ihrer Musik zelebrieren und immer wieder weiter definieren. Es ist das große Vergnügen, unmittelbar am Austausch zweier fantastischer MusikerInnen teilhaben zu können.  
[www.meandmydrummer.com](http://www.meandmydrummer.com)

16  
UHR  
30

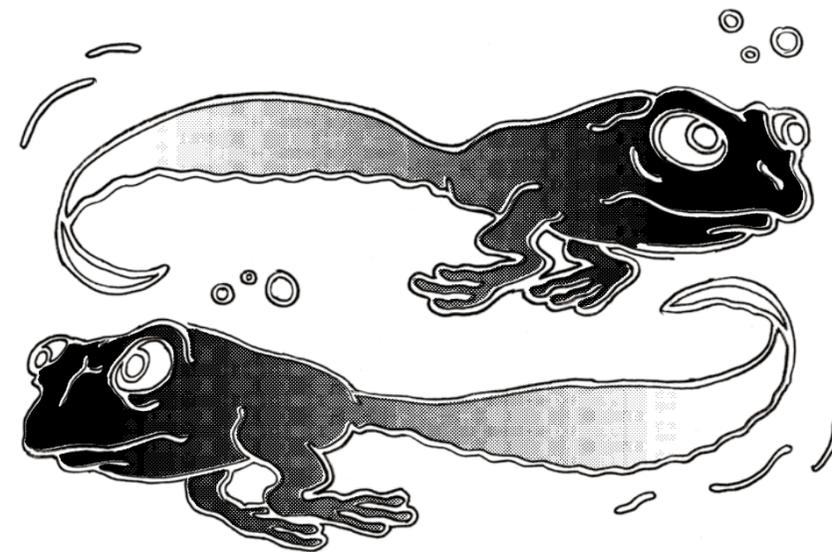
# TIMES NEW ROMAN



Sieben Architekturstudenten, nun zu waschechten Architekten gemausert und immer noch durch die Musik verbunden. Gemeinsam studierten sie in Innsbruck, geprobt wurde im Keller der Universität. Der Stil, den Times New Roman eingeschlagen haben, verbindet als Independent Country Elemente aus Indie, Post Rock und Folk. Ihre Lieder leben vom Eintauchen in Hörbilder und Atmosphären. Hören und sehen: untrennbar miteinander verbunden, so wie Studium, Musik und Freundschaft unmittelbar verknüpft sind – das, was die Zeit der „Neuen Römer“ so eigen macht.  
[www.tnr-home.com](http://www.tnr-home.com)

AFTER  
PARTY

01.00  
BIS  
04.00



## Wiesenrock für NachtschwärmerInnen oder: Wo die Wiesenluft hinweht

Eigentlich sollte man Wiesenrock doch länger genießen können – finden wir jedenfalls und organisieren deshalb heuer erstmals eine eigene Afterparty für das Festival mit dem grünen Herzerl. Wir haben uns das Ganze so vorgestellt:

Am 19. August lassen wir die Freitagswiese gemütlich bis 2 Uhr ausgeistern. Am Samstag fließt das Festival um 1 Uhr in eine sagenhafte Indoor-Party über. Dort feiern wir bis 4 Uhr früh weiter. Wo die Aftershowparty stattfinden wird, verraten wir zwar noch nicht, aber sie wird nur eine kurze Promenade vom Festivalgelände entfernt sein. So in etwa zwischen Ruffweite und Schnell-zum-Bäckerum-die-Ecke-Hoppeln.

Da es in Wattens noch keine Airbnb-Community gibt und sich Couchsurfing global als sehr riskante Variante des Bettupfens entwickelt hat, empfehlen wir Gästen, die nicht aus der Gegend kommen, das Festivalpackage der Region Hall-Wattens in Betracht zu ziehen: Da gibt's zwei Übernachtungen, ein kleines Bauchpinselpaket und den Eintritt auf die Blumenwiese. Flower Power und Afterhour – das wird schön.

17  
UHR  
30

# JO STÖCK HÖLZER & BAND



Der 22-jährige Innsbrucker steht seit 2012 als Multiinstrumentalist und Loopkünstler auf der Bühne. Mit einer Symbiose moderner Klänge und einer metaphorreichen Wortwahl zieht er das Publikum in seinen Bann. Seit 2014 gibt es die große Soundwelt des Singer-Songwriters auch mit Band zu erfahren. Jos Musik stellt das Liedermachertum auf eine neue Ebene, die keine Scheu vor modernen Tonerzeugern hat, sie mit dem akustischen Stilelement gekonnt verbindet und ihren Abschluss in bewegenden Texten findet.

[www.jostoeckholzer.com](http://www.jostoeckholzer.com)

# WOHIN NACH WIESEN ROCK?

12.30  
BIS  
18.30

VOR  
PLATZ

# KLEINE BÜHNE



Heuer brandneu: die Kleine Bühne am kostenlosen Festivalvorplatz. Ein Ort, an dem wir spannende Menschen und Initiativen vor den Vorhang holen, die sich für Nachhaltigkeit und neue Formen des Zusammenlebens und -arbeitens engagieren. Acht kurzweilige Kapitel zu je 20 Minuten. Zuhören, diskutieren, Fragen stellen und ins Gespräch kommen. Die Kleine Bühne entsteht in enger Zusammenarbeit mit Der Bäckerei – Kulturbackstube.

## 12.30 Uhr: schlemmen

Feld – Verein zur Nutzung von Ungenutztem  
Feld kocht, handwerkert und erschafft Produkte, die uns für den Wa(h)renWert sensibilisieren. Gemeinsam werden ungenutzte Ressourcen entdeckt, gesammelt und verwandelt.

## 13.05 Uhr: erfahren

Die Bäckerei – Kulturbackstube  
Lebendige Plattform für kulturellen und sozialen Austausch, dynamischer Raum für Kommunikation, Produktion und Präsentation. Ein Ort, der sich nicht festlegen will.

## 13.40 Uhr: wissen

TTIP – Patente auf Leben  
Es betrifft uns alle und bedroht die Existenz der kleinbäuerlichen Landwirtschaft: GLOBAL 2000 informiert über das umstrittene Freihandelsabkommen TTIP. Mitreden, mitdiskutieren, Meinung bilden!

## 14.35 Uhr: organisieren

FoodCoop – Kooperation zum Fruchtgenuss

Lebensmittelkooperative und Zusammenschluss von Menschen mit dem Ziel, selbstbestimmt, regional, biologisch und gerecht produzierte Lebensmittel direkt von ErzeugerInnen zu beziehen.

## 15.10 Uhr: staunen

FabLab

FabLab (engl. *fabrication laboratory*): offene, demokratische High-Tech-Werkstatt mit 3D-Druck, Lasercut und CNC-Technologie. Auf der Kleinen Bühne: Einblicke, Durchblicke und Ausblicke.

## 15.45 Uhr: mitmachen

Upcycling Studio Innsbruck

Upcycling ist oft Patchwork und Collage. Vieles kann als Ready-Made verwendet werden, anderes braucht eine intensive Auseinandersetzung.

## 17.05 Uhr: zuhören

Stefan Abermann

Einer der erfolgreichsten Poetry-Slammer Österreichs und Gründer von „Text ohne Reiter“, der ersten Innsbrucker Lesebühne. Verfasst neben Slam-Texten auch Kurzgeschichten, Theaterstücke und Romane.

## 18.10 Uhr: kennenlernen

Werkstätte Wattens

Internationales Gründerzentrum in atmosphärischem Fabrikhallenflair mit Coworking Spaces, FabLab, Gemeinschaftsküche uvm. Gegründet Ende 2015. Ort für Innovationen und gesellschaftliche Prozesse.



## Die Bäckerei – Kulturbackstube

Die Bäckerei ist ein offenes Haus. Hier finden Veranstaltungen, Workshops, Vorträge und Kurse statt. Kollektive, Vereine und KünstlerInnen arbeiten in ihren Ateliers und Büros. Im ersten Stock gibt es einen Co-Working Space. Unregelmäßig geben wir ein Magazin heraus und starten gerade ein eigenes Beratungsformat. Unser jüngstes Beschäftigungsfeld heißt: LEBENSmittel in der Bäckerei – Kochen, Leben und Genießen.

Die Bäckerei ist ein gemeinnütziger Verein. Das Team ist hierarchiefrei organisiert – das heißt, dass jede\*r gleich stimmberechtigt ist und selbstverantwortlich für die eigenen Arbeitsbereiche. Es gibt keine leitende Instanz, Entscheidungen werden gemeinsam oder selbstverantwortlich getroffen.

Die Bäckerei ist ein wettbewerbsfreier Raum ohne Konsumzwang.

Die Bäckerei ist eine lebendige Plattform für kulturellen und sozialen Austausch. Sie ist dynamischer Raum, der Kommunikation, Produktion und Präsentation zusammenschließt. Ein Ort, der sich nicht festlegen will, sondern durch seine NutzerInnen entsteht und sie zum dynamischen Kern der Einrichtung macht. Die Bäckerei darf und soll eine bewegliche Experimentierfläche bleiben, die flexibel auf unterschiedliche Anforderungsprofile reagieren kann.



## CETA & TTIP bedrohen unser Saatgut

Kleinbäuerliche Landwirtschaft in Europa vor dem Aus

CETA und TTIP sind die Handelsabkommen der Europäischen Kommission mit den USA und Kanada. Beide Handelsabkommen betreffen nahezu alle Lebensbereiche. Multinationale Konzerne wie Monsanto lobbyieren massiv in Brüssel, während die Anliegen der Zivilgesellschaft dort kaum gehört werden. Dies geht zu Lasten unserer Umwelt, unserer Landwirtschaft und der Qualität unserer Lebensmittel.

Ist TTIP einmal umgesetzt, fürchten Europas Bauern, mit ihren hohen Lebensmittelstandards unter die Räder zu kommen. Der Grund: 750.000 US-Farmer bewirtschaften heute eine ähnlich große Fläche wie 13 Millionen EU-Bauern auf der anderen Seite des Atlantiks. Ein durchschnittlicher amerikanischer Hof bestellt im Durchschnitt 169 Hektar Land, das ist mehr als vierzehn Mal so viel wie ein durchschnittlicher Betrieb in der EU umfasst. Gegen den Preisdruck der US-Agrarindustrie und ihren niedrigeren Standards wären Europas Bauern einem enormen Preisdruck ausgesetzt.

Saatgut der Bauern bald illegal?

In den USA ist fast alles patentierbar: Geschäftsideen, Designs, Saatgut uvm. LandwirtInnen hätten es sehr schwer, ihre Produkte zu verkaufen, ohne Patentklagen zu riskieren. Viele Bauern und Bäuerinnen stünden so vor dem sicheren Ende – auch in Tirol.

Fordere mit uns von der neuen Bundesregierung: CETA und TTIP dürfen nicht beschlossen werden!

Wir wollen einen fairen und gerechten Welthandel! Schicke eine E-Mail an die Regierung: [www.global2000.at/StopCETA](http://www.global2000.at/StopCETA). Sag's auch deinen Freunden und Freundinnen.

GLOBAL 2000 ist Österreichs unabhängige Umweltschutzorganisation. Als aktiver Teil von *Friends of the Earth International* (FOEI) kämpfen wir für eine intakte Umwelt, eine zukunftsfähige Gesellschaft und nachhaltiges Wirtschaften.

[www.global2000.at](http://www.global2000.at)



12.00  
BIS  
23.00

VOR  
PLATZ

# SPIELWIESE



Ab 12 erblüht die Spielwiese am Wiesenrock-Vorplatz in überschwänglichen Formen und schillernden Farben. Mit ihrem bunten Rundumprogramm treibt sie der fröhlichen Festivalschar aus Groß und Klein und Alt und Jung die Sommersprossen ins Gesicht und sagt der Fadesse den Kampf an.

So schaut's aus:

- **Koffermarkt:** Zehn AnbieterInnen verkaufen Selbstgemachtes aus alten Köffern (Standliste ab Juli auf unserer Website)
- **Kleine Bühne** mit Vorträgen, Workshops und Literatur (in Zusammenarbeit mit *Die Bäckerei - Kulturbackstube*)
- **Straßenspiele:** Mikado, Upcycling-Schach, Straßenkreiden uvm.
- **Faulenzerei:** Wohligweiche Sitzmöbel erobern Asphalt und Pflastersteine
- **Beherrzte Festivaldeko** an allen Ecken und Enden

Auch die Kulinarik feuert aus allen Rohren: herrliche Gerichte in der Schlemmerzeile, *Chabesobar* (Wattner Kultgetränk – unbedingt probieren!), *Sport 2000 Erler-Waffelstand*, bester Kaffee von da bis Texas von *Joul's Kaffeesiaderei*, Kuchen der *Wattner Kolpingfrauen*, Kiwi-Eis,

Bierquartier mit Wiesenrockbock. Wer und was uns in der Schlemmerzeile die Sinne vernebelt, steht im Detail auf unserer Website.

Unsere Sponsoren und Partner ziehen ebenfalls sämtliche Register: Der *Raiffeisen Club Tirol* versorgt euch an der Handladensäule mit Elektrizität und weichen Untersätzen. Die *Bäckerei Therese Mölk* hat ein Brotlieferauto aus den 1950ern gepimpt und packt es mit dem kultig-leckeren *Wiesenrock Weckerl* voll. Der *VVT* geht's chic an: Gemeinsam mit *glüxwerk* werden 50 einzigartige Taschen aus ausgemusterten Wiesenrock-Planen feilgeboten. Beim Stand unseres zweiten Mobilitätspartners, den *ÖBB*, könnt ihr euch Infos zur neuen App holen. Die *Bezirksblätter Tirol* karren stapelweise alte Zeitungen heran, die von Bastel- und Faltreudigen in tolle Origami verwandelt werden können. Der *NEUE Verein* erläutert, was es mit (Mikro)Plastik im Nahrungsnetz auf sich hat. Die rund 700 in Österreich vorkommenden Wildbienenarten und ihre Rolle im Ökosystem lernt ihr außerdem beim Bienen-Memory kennen, einem kurzweiligen Bestäubungsspiel – jugendfrei, wohlgeleitet.

09.00  
BIS  
11.30

VOR  
PLATZ

## Biobauernmarkt



Frühmorgens machen sich am Samstag Bäuerinnen und Bauern mit ihrem frisch geernteten Obst und Gemüse auf den Weg nach Wattens. Beim Biobauernmarkt gibt's G'sundes, Knackiges und viel Frischluft. Los geht's um halb 9, finito ist um halb 12.

### PROGRAMM 19. AUGUST

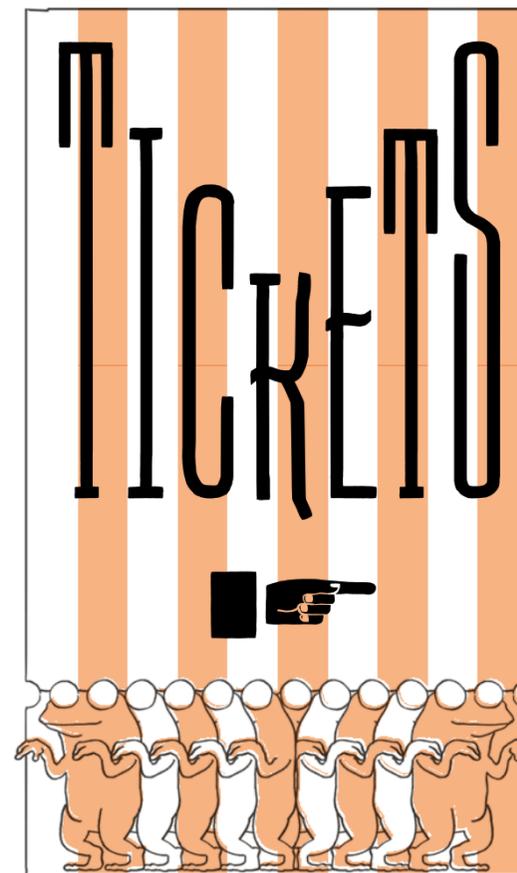
18.00  
BIS  
23.00

VOR  
PLATZ

## Freitagswiese



Wenn die letzten Handgriffe getan sind und die Bohrmaschinen wieder rasten dürfen, läuten wir das heurige Spektakel mit der gemütlichen Freitagswiese ein. In der Schlemmerzeile brutzelt ein regionales, nachhaltiges und g'schmackiges Angebot an Leckereien. Dazu gibt's das einzigartige, im nur 10 km entfernten Absam gebraute Wiesenrockbockbier und zudem edle Tropfen in rot und weiß. Schleckermäuler können sich bei Kaffee, Kuchen und Eis vergnügen. Für entspannte Stunden sorgt neben unserem herzallerliebsten Publikum, das auf eingesessenen Wohnzimmermöbeln in den Abend versinkt, die lettische Singer/Songwriterin Baiba Dēķena.



VVK € 35 \*

\* Ticket gültig für die Festivalwiese am 20.8.2016. Freitags- und Spielwiese: Eintritt frei. Kinder bis 13 Jahre frei. Rollstuhlfahrer frei (Begleitperson zahlt Vollpreis).

Tickets gibt's

- **Online (zzgl. Gebühr):** auf [www.wiesenrock.at/tickets](http://www.wiesenrock.at/tickets), [www.ntry.at](http://www.ntry.at) und [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)
- **Physisch (zzgl. Gebühr):** in allen Raiffeisenbanken Österreichs (Ermäßigung für Raiffeisen Club-Mitglieder) und ÖTicket-Vorverkaufsstellen
- **Physisch (ohne Gebühr):** in Wattens im Kiwi, in Innsbruck in der Bäckerei, bei Robo's Fast Slowfood, im Downtown Sound Record Store und im Moustache

ÖBB Kombiticket

Verbindet Zug- und Festivalticket! Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr können wir euch in Zusammenarbeit mit den ÖBB auch heuer wieder das bewährte, auf 50 Stück limitierte Kombiticket anbieten. FestivalpilgerInnen, die keine VorteilsCard besitzen, profitieren von bis zu 18% Rabatt. Die Preisersparnis greift ab 50 km Entfernung von Wattens. Details auf [kombitickets.railtours.at](http://kombitickets.railtours.at)

Festivalpackage der Region Hall-Wattens

Gönnt euch was Feines: Zwei Übernachtungen in der Region (von Camping bis Hotel), Festivalticket und Bauchpinselpaket (3 Getränke, 1 Essen) für den Festivalsamstag (20.8.). Details auf [www.hall-wattens.at/wiesenrock](http://www.hall-wattens.at/wiesenrock)

# ÜBER



# NACHTUNG

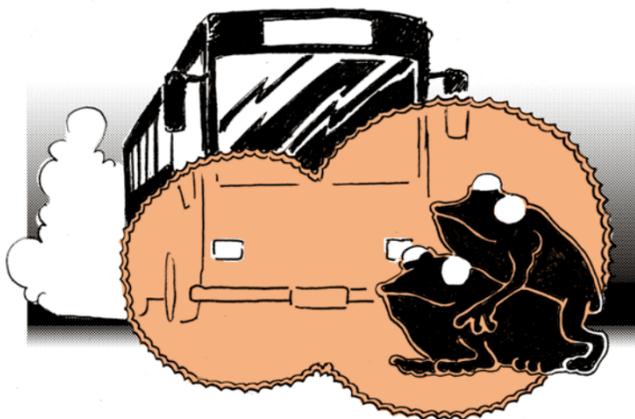
Wiesenrock befindet sich mitten im Ortszentrum Wattens und hat daher keine Möglichkeiten auf einen eigenen Wiesencampingplatz. ZeltschläferInnen können es sich aber am zauberhaften Gelände von Schlosscamping Aschach im Nachbarort Volders gemütlich machen. Die Strecke bis zum Festivalgelände ist in einem strammen Fußmarsch von 15-20 Minuten geschafft. Der Campingaufenthalt ist auch im Rahmen des Wiesenrock-Festivalpackages der Region Hall-Wattens buchbar. Dort findet ihr zudem Angebote für Privatzimmer, Pensionen, Gasthöfe und Hotels.

Im **Festivalpackage** inkludiert sind pro Kopf 2 Übernachtungen, der Eintritt zum Festival und das Bauchpinselpaket mit 3 Getränken und 1 Essen.

Kontakt und Buchung (auch nur für Übernachtungen):

Tourismusverband  
Region Hall-Wattens  
[office@hall-wattens.at](mailto:office@hall-wattens.at)  
[www.hall-wattens.at/wiesenrock](http://www.hall-wattens.at/wiesenrock)

# ANFAHRT



Lasst uns Wiesenrock gemeinsam zu einem nachhaltigen Festival machen! Durch die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln leistet ihr einen wichtigen Beitrag zum Green Concept. Von der Bushaltestelle „Wattens Hauptplatz“ sind es zum Festivalgelände drei Minuten, vom Bahnhof Fritzens-Wattens braucht ihr eine knappe Viertelstunde. Unsere Mobilitätspartner ÖBB und VVT stehen euch mit Apps und Auskünften zur Seite.

**VVT SmartRide**  
Der Verkehrsverbund Tirol informiert euch flugs und übersichtlich über alle Verbindungen nach Wattens und retour. Die Fahrplan-App „VVT SmartRide“ findet ihr als Gratis-Download auf [www.vvt.at/smartride](http://www.vvt.at/smartride).

**ÖBB App**  
Mit der ÖBB App ist Reisen jetzt noch komfortabler. Das neue Online Ticketing beschleunigt den Ticketkauf und bietet viele zusätzliche Services. Mit der separaten Green Points App könnt ihr zudem mit jedem gefahrenen Zugkilometer Naturschutzprojekte in ganz Österreich unterstützen. Details und Download auf [www.oebb.at/app](http://www.oebb.at/app) und [www.green-points.at](http://www.green-points.at)

## ÖBB Kombiticket

Verbindet Zug- und Festivalticket! Das ÖBB Kombiticket macht's möglich. Reisende, die keine VorteilsCard besitzen, profitieren von bis zu 18% Rabatt (Preisersparnis greift ab 50 km Entfernung von Wattens). Details auf [kombitickets.railtours.at](http://kombitickets.railtours.at)

## Nightliner

Achtung: Mit Ende letzten Jahres wurde der Nightliner-Busverkehr eingestellt und auf Züge umgesattelt, die nun von Innsbruck bis nach Kufstein fahren. Abfahrt vom Bahnhof Fritzens-Wattens nach Innsbruck um 1:01, 3:26, 6:03. Abfahrt nach Kufstein: 1:16, 3:16 und 4:16. Zwischenhalte siehe [fahrplan.oebb.at](http://fahrplan.oebb.at)

## Good old Fahrrad

Über den Inntalradweg gondelt ihr gen Wattens und könnt euer Geschoß direkt am Festivalgelände parken. Überdachte und beleuchtete Abstellplätze gibt's vor dem Mitteltrakt der Neuen Mittelschule (Zufahrt südseitig). Achtung bei der Heimreise: Auf dem Rad gilt ein Alkohollimit von 0,8 Promille.

## Öffis unmöglich?

Bleibt euch keine andere Wahl als das Auto, vermeidet bitte unnötige Mehrfahrten und gründet Fahrgemeinschaften. Auf Facebook findet ihr dazu die „Wiesenrock Mitfahrborse“. Eine kostenpflichtige Tiefgarage befindet sich gegenüber der neuen Mittelschule (Zufahrt am 20.8. nur über die Swarovskistraße von Norden her möglich).

IN KOOPERATION  
MIT



Zehn minus Eins ist Neun plus Eins ist Zehn

# DIE WIESENROCK GESCHICHTE ROCK



Was 2007 als Abrissfest begann, geht am 19. und 20. August 2016 in der neunten Auflage als nachhaltiges Musik-, Kunst- und Kulturfestival GLOBAL 2000 Wiesenrock über die Bühne.

Im Jahr 2007 wurde in Wattens die Volksschulwiese verbaut. Ein Ort, den auch heute noch viele Menschen mit schönen Erinnerungen verbinden. Vier junge Wattenser entschieden sich, mit dem ersten Wiesenrock Festival der Wiese einen gebührenden Abschied zu bereiten. Aus einmaligem Anlass als einmalige Veranstaltung geplant, gab es 2008 kein Festival. Aber schnell war klar, dass es mit diesem Projekt weitergehen muss. Dazu wurde im Juni 2009 der Kulturverein Gramophon gegründet und im August desselben Jahres das zweite Wiesenrock veranstaltet. Ein Jahr später wechselte das Festival auf die Wiese des

Hauptschulhofs – die Verbindung zum Namen und zur ersten Location war wieder hergestellt. Mit dem *Weekender Club* holte sich der Verein 2012 einen kompetenten Mitveranstalter ins Boot. Das Line Up konnte in Folge mit Bands wie *Bilderbuch*, *Wanda*, *Fiva*, *Get Well Soon*, *Friska Viljor* und *Steaming Satellites* an Qualität zulegen. Einen großen Schritt in der Entwicklung machte Wiesenrock 2014, als es zum ersten Mal als *Green Event* und mit Programm am Vorplatz durchgeführt wurde. In diesem Jahr war das Festival erstmals im Vorverkauf ausverkauft. 2015 fand Wiesenrock zum ersten Mal zweitägig statt. Dieses Jahr war auch ein Meilenstein in der nachhaltigen Ausrichtung von Wiesenrock: Partnerschaft mit GLOBAL 2000, Klimabündnis Tirol und Umweltverein Tirol sowie die Auszeichnungen mit dem Österreichischen Umweltzeichen und als erster Green Event Tirol Star. Heuer, bei der neunten Auflage, wollen wir die bisherigen Entwicklungen festigen und weiter an der Qualität des Programms arbeiten.

In Vorfreude auf das Jahr 2017, dem 10-jährigen Wiesenrock-Jubiläum, möchten wir euch einen Einblick in unsere Vision gewähren. Diesen Leitstern zogen wir 2012 auf, nachdem wir uns zwei Tage auf eine Berghütte zurückgezogen hatten. Wer beim letzten Wiesenrock war, kann sich selbst ein Bild machen, ob und wie einzelne Punkte der Vision umgesetzt wurden: „Wiesenrock ist 2017 ein nachhaltiges, mehrtägiges, einzigartiges Musik-, Kunst- und Kulturfestival in Wattens, mitten im Ortszentrum. Der Hauptschul-

hof mit seiner bezaubernden und heimeligen Atmosphäre ist eine der großen Stärken des Festivals. Regelmäßig wird er durch kreative Interventionen in ein neues, überraschendes Gewand gepackt.

Wiesenrock ist wichtig, weil das Festival eine Lücke in Tirol füllt, neue Impulse setzt und Spuren hinterlässt. Es verknüpft Menschen und Initiativen, stößt neue Kooperationen an, ist Ort für Austausch und Begegnung und eine Spielwiese für Kreative. Wiesenrock besteht aus Musik, Kunst und Kultur, aus Interaktion und Buntheit. Durch diese Mischung besticht das Festival. Fünf Werte sind der rote Faden, an dem sich alles orientiert: Wiesenrock ist nachhaltig, vielfältig, familiär, liebevoll und tanzbar. Klimaschutz, Regionalität und soziale Verantwortung sind Grundsäulen des Projektes.“



# NACHHALTIGKEIT

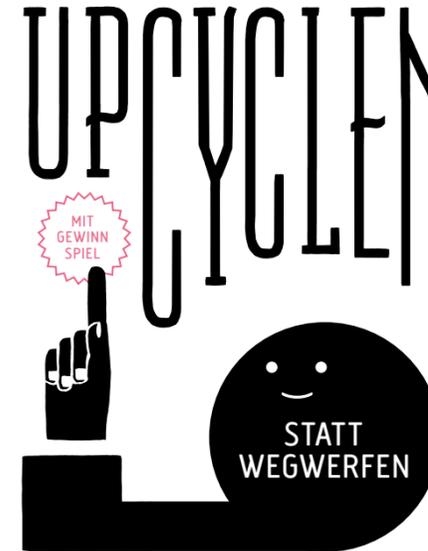
Ein zentrales Element unserer Nachhaltigkeitsinitiativen ist die laufende Weiterentwicklung und Festigung der bisher gesetzten Maßnahmen.

Diese Bemühungen mündeten 2015 in die Auszeichnung mit dem Green Event Tirol Star, dem höchsten Siegel der Initiative „Green Events Tirol“, und in die Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen. Besonderen Wert legten wir letztes Jahr auf die Bereiche der sozialen Nachhaltigkeit. Um zu verstehen, was es heißt, ein Festival mit einem Handicap zu besuchen, holten wir uns Rat bei Menschen mit Behinderung. Es wurden Türstockbreiten gemessen, ein Rollstuhlpodest gebaut und das Festivalgelände auf etwaige Stolpersteine untersucht. Auch die Allergenkennzeichnung bei den Speisen bewerten wir als Teil der sozialen Nachhaltigkeit und stellten das Angebot dahingehend möglichst breit auf.

Einen wesentlichen Punkt der sozialen Nachhaltigkeit haben wir aber übersehen. Unsere Teammitglieder leisteten an den Auf- und Abbautagen und beim Festival selbst oft mehr als ihre Belastungsgrenze erlaubte. Die Freude am Tun rückte für viele weit in den Hintergrund. Bei unseren jährlichen Einkehrtagen im September, in den Monatssitzungen danach und in ergänzenden Workshops suchten wir nach Zeitschluckern und Energiefressern – Stresssituationen, die man durch gelungenes Zeitmanagement und verbesserte Kommunikation vermeiden

kann. Die meisten der schwarzen Löcher konnten dadurch sichtbar gemacht werden. Mit wirkungsvollem „Gegengift“ im Gepäck machen wir uns nun gut gesattelt auf den Weg nach Wiesenrock 2016.

Wie schon 2015 streben wir auch wieder den Green Event Tirol Star und die Zertifizierung mit dem Österreichischen Umweltzeichen an. Zudem fokussieren wir uns gemeinsam mit unserem Partner GLOBAL 2000 auf das Schwerpunktthema „TTIP – Patente auf Leben“. Durch gezielte Aktionen greifen wir das Thema auf und integrieren es ins Festivalprogramm. Der Samstagvormittag startet mit einem Biobauernmarkt. Hochwertige Produkte werden von Bauern und Bäuerinnen aus der Region selbst verkauft. Diese beantworten dabei auch gerne Fragen zur Bewirtschaftung ihrer Felder, zur Haltung ihrer Tiere und zur biologischer Landwirtschaft im Allgemeinen. Die Kleine Bühne am Vorplatz bietet ebenfalls eine reiche Palette an Informationen. So erläutern etwa der Verein feld oder die Food Coop ihr Verständnis einer nachhaltigen Lebensart.



Aus wenig mach viel oder: Wie aus alten Planen neue VVT Taschen werden.

Alte Planen landen meist im Müll – wir machen daraus schicke Taschen. Den ausrangierten Wiesenrock-Planen schenken wir nämlich ein zweites Leben. Die Idee für dieses Kooperationsprojekt schlüpfte in der Marketingabteilung des VVT, reifte in der Werkstatt des Innsbrucker Labels *glückwerk* ([www.glückwerk.at](http://www.glückwerk.at)) heran und wird zum heurigen Wiesenrock Wirklichkeit.

Die Kollektion ist auf 50 Stücke limitiert und umfasst drei Modelle: die handliche „Helga“, die praktische „Attensione“ und den geräumigen „Shopper“. Die Taschen könnt ihr am Festival Samstag beim VVT Stand erwerben oder ihr versucht euer Glück im Vorfeld beim VVT Gewinnspiel, wo es drei Stück zum Abstauben gibt: Einfach eine E-Mail mit eurem vollen Namen an [gewinnspiel@vvt.at](mailto:gewinnspiel@vvt.at) schicken. Teilnahmeschluss ist der 12.8.2016. Die GewinnerInnen werden schriftlich benachrichtigt und können sich ihre Tasche beim VVT Stand am kostenlosen Festivalvorplatz abholen. Freie Modellwahl solange der Vorrat reicht.

Für das pfiffige Taschenprojekt werden übrigens keine Unmengen an Planen verbraten, sondern gerade mal fünf Bauzaunplanen. So wird aus wenig viel.



Mit freundlicher Unterstützung von STOT Werbetechnik.

Die TeilnehmerInnen erklären sich mit der Teilnahme am Gewinnspiel mit einer Veröffentlichung im Falle eines Gewinnes einverstanden. Minderjährige benötigen das Einverständnis ihrer Eltern. Die Teilnahme ist gratis und unverbindlich. Der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. MitarbeiterInnen des VVT sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die TeilnehmerInnen stimmen einer Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen dieses Gewinnspiels zum Zwecke der Gewinnermittlung zu. Die persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.



In Österreich landet jedes fünfte Stück Brot im Abfall. Bei Therese Mölk ist die Vermeidung von Lebensmittelmüll seit Jahren eine zentrale Säule der Unternehmensphilosophie. Bereits fünf Projekte wurden ins Leben gerufen, um diesem Trend der modernen Wegwerfgesellschaft entgegen zu wirken.

Seit mehreren Jahren läuft das Projekt „Wir backen nicht für die Tonne“ bei Baguette. „Unser Ziel ist, Lebensmittelmüll zu vermeiden. Das gelingt, indem Brot, Gebäck und Speisen am Ende des Tages nicht im Überfluss vorhanden sind“, erklärt Baguette Vertriebsleiterin Susanne Auer das Konzept. Ein allfälliger abendlicher Überschuss wird am nächsten Tag zum halben Preis verkauft. Darüber hinaus arbeitet Baguette schon seit Jahren eng mit den Sozialmärkten des Landes und dem Verein Vinzibus zusammen und stellt ihnen übrig gebliebenes Kleingebäck kostenlos zur Verfügung.

**Brot als Futtermittel**  
Seit Anfang 2016 wird überschüssiges Brot aus der Bäckerei Therese Mölk – also Brot aus Teigresten und Übermengen – direkt an den Taxerhof in Ampass bei Innsbruck geliefert. Landwirt Josef Jennewein

freut's: „Durch das natürliche Backen ohne künstliche Zusatzstoffe und die spezielle Aufbereitung können wir diese Backwaren als hochwertigen Bestandteil unseres Futtermittels an die Kälber verfüttern.“ Doch damit nicht genug: die für die Backwaren benötigten Milchprodukte wie Milch, Joghurt, Topfen oder Sahne bezieht die Bäckerei Therese Mölk direkt vom Taxerhof.

**Bier aus Brot**  
Mit der Firma Bierol aus dem Tiroler Unterland hat die Bäckerei Therese Mölk einen innovativen Partner gefunden, der aus Brotresten ein spezielles Bier braut. Das Rezept geht auf: Im März wurde „Thereses Brotbier“, ein Craft-Bier mit fruchtiger Note und herbem Nachgeschmack, erstmals verkostet. Der Verkauf startet voraussichtlich beim Wiesenrock Festival im August 2016 in Wattens.

**Gin aus Brot**  
Auch Schnaps bzw. Gin lässt sich aus Brotresten brennen. Die ersten Tests laufen, und bei einer internen Verkostung hat der Gin mit passendem Tonic überzeugt. „Schon bald ist das edle Tröpfchen reif für die Öffentlichkeit“, verspricht Mathias Mölk (Leiter der Bäckerei Therese Mölk).

**Rezepte aus Brot von gestern**  
Via [www.therese-moelk.at](http://www.therese-moelk.at) und Social Media bindet Therese Mölk auch den Endverbraucher ein, um Lebensmittelabfälle im Haushalt nachhaltig zu nutzen. Unter dem Motto „Zum Wegwerfen viel zu schade“ werden von Schwarzbrotcrostini bis hin zum Scheiterhaufen laufend Rezepte aus Brot von gestern präsentiert. Zudem erscheint Mitte August ein Therese Mölk Rezeptheft, das in allen Baguette Filialen und beim Wiesenrock Festival erhältlich sein wird.

01



Reiße oder schneide die Zeitung in lange Streifen (ca. 3 – 4 cm Durchmesser) und lege sie für 30 Minuten in warmes Wasser.

02



Hole nun die Streifen einzeln aus dem Wasser und drücke sie aus. Achtung: Zum Teil färbt die Farbe ab! Lege die Papierstreifen lageweise – beginnend vom Boden – einzeln in das Gefäß und drücke sie fest. Achte dabei darauf, dass die Streifen sich ineinander verschlingen.

03



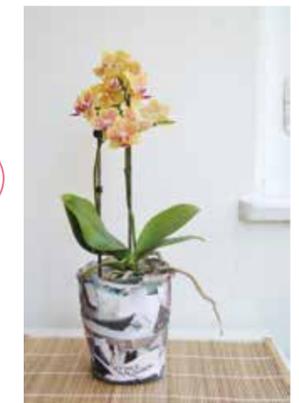
Nachdem du das Gefäß mit dem Zeitungspapier ausgefüllt hast, drücke noch einmal das Wasser gut aus! Anschließend stelle das Konstrukt zum Trocknen. Dieser Prozess nimmt mindestens zwei Tage in Anspruch! Da es August ist, nutze hierfür auch die Sonne!

04



Löse den Blumentopf vorsichtig aus dem Gefäß und schneide die Ränder eventuell zu. Falls der Blumentopf nicht hält, kannst du ihn mit Tapetenkleister bestreichen und erneut trocknen lassen.

05



Stelle nun eine Pflanze in den Übertopf und fertig ist das Erinnerungstück an das Wiesenrockfestival 2016!

*Achtung: Der Zeitungsblumentopf mag gern Wasser! Daher verwende ich ihn als Übertopf über einem normalen Blumenübertopf!*  
Viel Spaß beim Ausprobieren und viel Freude mit dem Blumenübertopf aus Zeitungspapier!



Evi Kusstatscher, 25, liebt Zeitungspapier als Spiel- und Bastelmaterial. Geschenke aus ihrer Hand sind aus Prinzip in Zeitungspapier gehüllt!

Hast du dich schon gefragt, wie du die Festivalzeitung wiederverwerten kannst? Nein? Auf dieser Seite zeige ich dir eine Möglichkeit auf, wie du mit einfachem Materialaufwand einen Blumenübertopf basteln kannst.

**Material:**

- Zeitungspapier
- evt. ein Werbeflyer für die Farbe
- Wasser
- ein großes Glasgefäß
- Schere
- evt. Tapetenkleister

# BLUMEN ÜBERTOPF

AUS ZEITUNGS-PAPIER

# TRAGBARE IDEEN



Mit T-Shirt-Kampagnen die Welt verändern. Du hast einen coolen Spruch auf Lager und möchtest ihn sichtbar machen? Oder möchtest du ein Hilfsprojekt unterstützen und benötigst dazu finanzielle Mittel? Das Innsbrucker Social Startup MerchCamp ermöglicht dir die Umsetzung deiner eigenen Shirt-Kampagne.

## Kreativ sein ohne Grenzen

MerchCamp stellt die Infrastruktur und übernimmt alles Organisatorische. Du kannst dich der Ausarbeitung deiner Idee widmen: Shirt designen und Kampagne bewerben! Erste Wiesenrock Kampagnen siehst du bereits auf MerchCamp und warten auf deine Unterstützung.

## Ideen allein bewegen

Startkapital ist nicht notwendig. Idee und Engagement reichen, um etwas zu bewegen. Bereits ab dreißig Shirts geht deine Kampagne an den Start. Deine Botschaft wird verbreitet – du erhältst den Gewinn. So können weitere Projekte finanziert werden.

## Kreativ mit sozialem Mehrwert

Wenn du kein eigenes Projekt unterstützen möchtest, kann ein Teil deines Gewinns auch gespendet werden, denn MerchCamp arbeitet mit ausgewählten sozialen Organisationen zusammen. Du entscheidest, welcher Anteil deines Gewinns zur Spende wird und MerchCamp wickelt alles ab.

## Fairtrade und bio

Alle Shirts werden fair und nachhaltig produziert.

Create your own Merch Campaign, now!  
www.merch.camp – Ein Projekt von  
additivmedia.com

MerchCamp



# URBAN LEGENDS ZUR MÜLLTRENNUNG

Abfalltrennung macht Sinn. Dennoch halten sich Gerüchte über den Unsinn der getrennten Sammlung. REINWERFEN STATT WEGWERFEN klärt auf.

**Mythos 1:** „Getrennte Sammlung ist unnötig, es wird nachher alles wieder zusammengeleert und verbrannt.“

Stimmt nicht! Beim Recycling werden aus Plastikflaschen wieder Plastikflaschen, aus Altpapier wieder Papier und Bunt- und Weißglas wird zu neuen Flaschen. Verbrannt werden nur Reststoffe.

**Mythos 2:** „Getrennte Sammlung ist Unsinn, wir brauchen das Plastik für die Müllverbrennungsanlagen.“

Stimmt nicht! Restmüll brennt ganz von allein. Der Restmüll muss nicht mit Zusatzbrennstoff versehen werden. Die Abwärme wird weiter genutzt.

**Mythos 1:** „Mülltrennen bringt mir persönlich überhaupt nichts!“

Stimmt nicht! Getrennt gesammelte Abfälle werden als Sekundärrohstoff für neue Produkte genutzt. Dadurch werden natürliche Ressourcen geschont und Energie eingespart.

www.reinwerfen.at

Österreich ist ein sauberes Land. Dennoch landen immer wieder Abfälle in der Landschaft und nicht in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern. Das muss aber nicht sein! Helfen auch Sie mit, unsere Umwelt sauber zu halten. Danke! Österreichs Wirtschaft und die ARA für ein sauberes Österreich.

Mehr auf [f reinwerfen](#) und [www.reinwerfen.at](#)

# SPS-WEST & PDS SICHER IST SICHER

Die sps-west gmbh gehört seit über 6 Jahren zum Innsbrucker Stadtbild. Ob als Sicherheitsdienst in Altstadtlokalen, als mobile Streife im Auftrag der IVB oder als Geschäftsschutz.

Gewalt und Übergriffe sind Teil des Berufsalltags. Um die MitarbeiterInnen auf gefährliche Einsätze vorzubereiten, werden sie u.a. in Gefahrenvermeidung und Selbstverteidigung geschult.

Anfang 2016 entschied man, die Strategien und Praktiken auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen – Pro Defense Systems (PDS) war geboren. Dabei werden verschiedene Kampfsporttechniken mit dem Wissen von Gefahrenanalyse und Vermeidung gepaart.

Geschult wird in Kooperation mit dem Kampfsportverein KSF in Seminaren (Frauenselbstverteidigung, Deeskalation, Pfefferspraykurse) und wöchentlichen Kursen.

Qualitativ hochwertige Sicherheits- und Servicedienstleistungen aus einer Hand – sicher ist sicher

security protection service-west gmbh  
T +43 (0)800 400 171 377 | office@sps-west.at  
www.sps-west.at

werbetchnik.  
| BESCHRIFTEN | BEKLEBEN | BEDRUCKEN |

stop! bei...

stot-werbetchnik.com



Jetzt kommt Bewegung rein

## Die neue ÖBB App!

Jetzt noch schneller und einfacher zum Ticket:



- Sparschiene Österreich & Europa
- Standardtickets mit VORTEILSCARD Ermäßigung
- Ausgewählte Verkehrsverbund-Tickets\*



Alle Infos auf [oebb.at/app](http://oebb.at/app)

\* ausgenommen Niederösterreich und Burgenland

SWAROVSKI  
KRISTALLWELTEN

# fm RIESE

17. – 19. November 2016



FORWARD MUSIC FESTIVAL

[swarovski.com/fmriese](http://swarovski.com/fmriese)



DIE SOMMER-EVENTS IM

## weekender

Mo. 20.06. KÁLA (AT)

Einlass: 21:00 Uhr / Eintritt frei!



Sa. 25.06. KARAOKE BASH Vol. 3

Einlass: 21:00 Uhr / Eintritt: 8,- (nur AK)

Mo. 27.06. LEMON DUKE (IT)

Einlass: 21:00 Uhr / Eintritt frei!



Mo. 04.07. SKIN SOFA (AT/N)

Einlass 21:00 Uhr / Eintritt frei!



Mi/Do. 06/07.07. DISPATCH (US) + Support

Einlass: 19:00 Uhr / Ausverkaufte Doppelshow!

Mo. 11.07. THE RUMJACKS (AUS)

Einlass: 21:00 Uhr / Eintritt frei!



Mi. 13.07. MADBALL (US)

Einlass: 20:00 Uhr / Eintritt: 22,- (VVK)

Mo. 18.07. BEING AS AN OCEAN (US)  
+ LONELY SPRING (DE)

Einlass: 20:00 Uhr / Eintritt: tba.

Di. 26.07. LAGWAGON (US)  
+ USELESS ID (ISR)

Einlass: 19:00 Uhr / Eintritt: 23,- (VVK)

Sa. 30.07. DEEZ NUTS (AUS)  
+ FEEDING THE WOLVES (AT)

Einlass: 20:00 Uhr / Eintritt: 21,40 (VVK)

So. 14.08. MANTAR (DE) + NAILLEATER (AT)

Einlass: 20:00 Uhr / Eintritt: 12,- (VVK)

[www.weekender.at](http://www.weekender.at)

[www.facebook.com/weekenderclub](http://www.facebook.com/weekenderclub)

[www.instagram.com/weekender\\_club/](http://www.instagram.com/weekender_club/)



Da ist was los.



### Voll. Viel. Veranstaltungen.

Gratis Club-Konto, vergünstigte Tickets für Konzerte, Kinos und Events und genau die Beratung, die du brauchst. Jetzt Raiffeisen Club-Paket aktivieren!

Mehr Infos bei deinem Raiffeisenberater oder unter [www.club-tirol.at](http://www.club-tirol.at)

[f /RaiffeisenClubTirol](https://www.facebook.com/RaiffeisenClubTirol)



**Bezirks  
Blätter**

Einfach näher dran.

## Wiesenrock Festival

**Frischer Wind für alte Seiten:  
Aus Zeitungen Origami falten!**

Wann: 20. August 2016  
Wo: beim BEZIRKSBLÄTTER-Stand  
am Wiesenrock-Vorplatz



# DANKRE!

für den Achselschweiß

Ideen sind toll. Meistens scheitert jedoch ihre Umsetzung und je größer die Ideen anhand ihrer Zahl oder ihrer Form sind, desto mehr Hände werden für die Umsetzung benötigt. Wiesenrock ist ein großes Projekt, das in viele solcher Ideen zerfällt, die oft mehr Baustelle als Spielplatz sind. Beim Festival selbst reichen dann die 60 Hände des Kernteams nicht mehr aus. Daher werden sie über dieses Wochenende im August auf etwa 220 Hände erweitert.

Nun sind viele Hände über die Jahre schon zum Stammpersonal geworden: insgesamt 316 Freiwillige haben uns über die vorbeigegangenen Jahre beim Verwirklichen unserer Ideen und an diesem wunderbaren Projekt geholfen. Es wird also wieder Zeit, ausdrücklich „Danke“ zu sagen.

Danke an die fleißigen Wiesel an den Zapfhähnen und an der Bar, die trockene Hälse an den heißen Sommertagen zum Singen gebracht und trotz dervielen Eile nie auf ihr Lächeln vergessen haben. Danke an das Merchpersonal, das bunte Kleidung und akustische Datenträger an die BesucherInnen verkauft hat. Danke an die Geschirr- und Toilettenreinigungsherren und -damen, ZigarettensammelnerInnen und MülltrennerInnen, dass ihr das Festival sauber und schön gehalten habt und uns bei der grünen Mission unterstützt habt. Danke an das Infrastrukturteam, das jedes Jahr den Aufbau koordiniert und

durchführt – ohne euch wäre die Bühne und das Gelände nur halb so schön, ohne euch hätten wir die tollen Palettenbauten nicht und das Festival wäre wahrscheinlich auch nicht barrierefrei. A propos Bühne: Danke an das Technikteam für die Verdrahtung des gesamten Festivalbereiches, das schillernde Licht und den herzerwärmenden Ton. Danke an die Köche und Köchinnen für das gute Essen. Danke an die Stagehands und die Künstlerbetreuung für den reibungslosen Ablauf des Programms. Danke für's Banner-Aufhängen. Wir wissen nur zu gut, dass viele der dafür vorgesehenen Stellen nur schwer zu erreichen sind. Danke für die liebevollen Details der Kreativen, die unermüdlich Bäume und Bänke eingestrickt, Schilder bepinselt und Gegenstände arrangiert haben, und die dem Festival seine Extraportion Charme geben, wie die Schokostreusel auf der Sahnehaube. Kurzum: Danke an alle helfenden Hände, dass ihr uns helft, Wiesenrock zu dem Festival zu machen, das es nun ist. Wiesenrock ist mit euch gewachsen und ohne euch wäre gar nichts so, wie es ist. Danke auch für die Treue sowie eure Bereitschaft, das Fest mit uns zu formen. Wir teilen dieselbe Vision, aber ohne euch würde diese Vision ein Traum bleiben. Durch eure Hilfe wird sie zu etwas Handfestem und Erfahrbarem. Ohne euch wäre Wiesenrock nur halb so schön. Dreihundertsechzehnmal vielen lieben Dank dafür.





KULTURVEREIN  
**GRAMMOPHON**

**weekenÖer**



### Impressum

Herausgeber, Medieninhaber  
und Verleger

Kulturverein Grammophon

Redaktion: Matthias Baltauf,  
Valentina Daxl, Alexander Erler,  
Sylvia Farbmacher, Anna Krallinger,  
Jessica Ölz, Roman Sillaber

Gestaltung: © 2016 Patrick Bonato  
www.patrickbonato.com

Bilder: Martin Dost, Matthias  
Heschl, David Innerhofer,  
Miriam Raneburger, Sashberg

### Anschrift

Innsbrucker Straße 10,  
6112 Wattens, ZVR 568171943,  
www.wiesenrock.at  
hi@wiesenrock.at

Druck: Intergraphik, Innsbruck  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Diese Festivalzeitung entstand in  
Zusammenarbeit mit den Bezirks-  
blättern Tirol

### Hauptsponsoren



### Sponsoren

SWAROVSKI



### Medienpartner



### Mobilitätspartner



### Fördergeber



### Partner

